



Käthes Neueste Nachrichten

Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Kirschweg 2, Mühlenbeck 16567, Tel: 033056 407200 www.kollwitz-gesamtschule.de

„Schule gemeinsamen Lernens“

„DEVA im Unterricht“

„Ganztagsschule“

„weBB-UNTIS“ sichere & schnelle Kommunikation zwischen

◆ Eltern

◆ Lehrkräften

◆ Schüler:innen und immer aktueller Stundenplan Schulcloud Brandenburg

Höhepunkte

- Methoden- und Kennenlernwoche
- Herbstallie
- Klassenfahrten Klasse 8. und 10.
- Projektwochen (viele Exkursionen an externe Bildungsorte)
- Schülerbetriebspraktikum Kl. 9
- Weihnachtsweg
- Schulpokal (2-Felderball und Volleyball)
- Weihnachtskulturtag
- Gedenkfeier 27. Januar
- Aktion Tagwerk
- Sommerwoche
- Käthe-Lauf
- Käthepreis (Förderverein)
- Teilnahme an Wettbewerben im Sport (Basketball, Crosslauf, Volleyball, Leichtathletik, Fußball) BIG Challenge Englisch, Mathe, Informatik, Chemie, Geografie, „don't start - be smart“
- Auszeichnungen von Schülern zu Weihnachten und im Sommer mit Urkunden und Preisen

Basisinformationen zur Käthe-Kollwitz-Gesamtschule



Verantwortlichkeiten:

Rektorin: Frau Haase

Konrektorin:

Frau Guth

Oberstufenkordinatorin:

Frau Wodniok

Mittelstufenkordinator:

Herr Uckel

Ganztagskordinator/in:

Frau Bade, Herr Seidel,

Herr Elbrandt

Sekretariat:

Frau Lindow

Frau Titzke

!!! KONTAKT !!!

Adresse:

Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

Kirschweg 2

16567 Mühlenbeck

Tel.: 033056/4072 00

Fax.: 033056/4072 09

sekretariat@kollwitz-gesamtschule.de

www.kollwitz-gesamtschule.de



Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Mühlenbeck			
Unterrichtszeiten ab Schuljahr 2021/2022 gültig ab 01.08.2021			
Montag	bis	Freitag	
Stunde	Beginn	Ende	Bemerkungen
	07:30	07:35	Eingangsphase Vorklingeln
1./2.	07:40	09:10	
Pause 30'	09:10	09:40	HOFPAUSE 30'Frühstück Vorklingeln
3./4.	09:40	11:10	
Pause 10'	11:10	11:20	Raumpause oder Raumwechsel
5.	11:20	12:05	Einzelstunde ab 9. Jgst. oder 55' Mittagsband 7/8
6.	12:05	12:50	Einzelstunde 7/8 und Gost oder 55' Mittagsband
7./8.	13:00	14:30	
Pause 5'	14:30	14:35	Raumpause oder Raumwechsel Wechsel zu Ganztagsangeboten
9.	14:35	15:20	Oder
10.	15:20	16:05	Ganztagsangebote wahlweise
Pause 5'	16:05	16:10	Raumpause oder Raumwechsel
11.	16:10	16:55	



Der Anwesenheitsnachweis hierüber für Eltern und Klassenlehrer erfolgt im **Ganztagsausweis**, den die Schülerinnen und Schüler selbstständig führen. Die AG-Verantwortlichen führen eine Anwesenheitsliste.

Es gibt jeweils am Halbjahresbeginn eine begrenzte Probezeit (ca. 3 Wo. = erstes Halbjahr **und** 2 Wo. = zweites Halbjahr), dann soll eine kontinuierliche Teilnahme für ein Schulhalbjahr erfolgen.

Mittagsband (s.u.)

Dauer: 55 min

Gestaltung von Montag bis Donnerstag 7/8 von 11:20 bis 12:05 und 9/10 von 12:05 bis 13:00 Uhr

Inhalt: Lernen-Kultur-Bewegung (siehe Homepage und Aushänge)

Begründung: Da die Kapazität der Mensa begrenzt ist, muss genügend Zeit für die Einnahme des Mittagessens („nobis“) bleiben. Ganztagsangebote sollen für Abwechslung und Rhythmisierung des Tages sorgen.

Freitag nur 40 min Essenspause ohne Angebote

NachmittagsAGs

sind freiwillig und in der Regel eher Freizeitgestaltung

Die Planungen der Gymnasialen Oberstufe können auf Grund des Kurssystems von Stunde 1 bis Stunde 10 erfolgen. Und können Freistunden enthalten, die für Selbststudien und Erholungsphasen genutzt werden sollen.

Es besteht immer die Möglichkeit sich die regulären Unterr. -räume aufschließen zu lassen oder in der Mensa sich aufzuhalten. Die Lernflure bleiben dem Unterr. vorbehalten.

15 min Essen für Kinder mit GT-Angebot (außer GT-AG I)	35 min Ganztagsangebote II oder Essenspause	5 min
5 min	35 min Ganztagsangebote I (z.B. Sport) oder Essenspause	15 min Essen für die Sportler

Ganztagschule für alle

Ganztagsangebote werden in **voll gebundener** Form von Klasse 7-10 angeboten und damit ist die **Teilnahme** für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-10 **verpflichtend**. Das betrifft die Arbeitsstunden (AS) 2 pro Woche und die Teilnahme an einem (1) Wahlpflichtangebot im Mittagsband.

Mitwirkungsmöglichkeiten für SchülerInnen

Schülersprecher, Streitschlichter, Aufsichtsschüler, Aktionsgruppe „Schule ohne Rassismus—Schule mit Courage“, Veranstaltungen, Projekte

AS-Stunden:

Arbeitsstunden sind Pflichtangebote, in denen leistungsdifferenziert und möglichst selbstgesteuert gelernt werden soll. Sie sind wie das Mittagband voll in den Stundenplan integriert und mit dem Unterricht fest verzahnt.

Ziele der AS:

1. Soziales Lernen, Stärkung der Selbstwirksamkeit, Verantwortungsübernahme, Teambildung sowie Konfliktbewältigung

z.B. Klassenrat, Organisation und Vorbereitung von Veranstaltungen sowie Lösen von Gemeinschaftsaufgaben (Klassenprojekte, Projekttag, Wandertage, Exkursionen, Schulveranstaltungen wie Herbsttralle, Schulpokal, Turniere und Programme) Teamtraining, gemeinsame Vorbereitung von Gruppenpräsentationen u.ä.m.

2. Individuelles Lernen: It. Konzept mit selbstständigen Aufgaben durch die Jahrgangsstufe und die Fachlehrer. DEVA—digitales eigenverantwortliches Lernen

- Gegenseitige Unterstützung beim Lernen und beim Schließen von Lernlücken, (Lernpatenschaften)

- Klasse berät, was gelernt werden soll (Lerndokumentation als Wochenbericht in Schülerverantwortung)

- Erarbeiten gemeinsamer Lernaufgaben (Kurzvorträge, Plakate, Dialoge)

- Schwerpunkt Klasse 9/1. Halbjahr: Facharbeit

Ziel: Steigerung der Selbstständigkeit und Verantwortungsübernahme

Regeln zur Hausordnung

1. Alle an der Schule Beteiligten gehen miteinander respektvoll, höflich und gewaltfrei miteinander um. Alle Schüler und Lehrkräfte unterstützen dies aktiv.

2. Unterricht beginnt und endet pünktlich (Beides erfolgt durch die Lehrkraft!) Schulmaterial liegt auf dem Tisch. Jacken hängen am Haken. Taschen stehen nicht auf dem Tisch.

3. Alle privaten Multimediageräte dürfen nur in den Pausen genutzt werden.

Konsequenz: einsammeln, Im Sekretariat abgeben und Kenntnisnahme durch die Eltern abwarten, nach Möglichkeit Übergabe an die Eltern

4. Kleine Pausen sind Raumpausen. Schüler bleiben im Raum oder wechseln diesen so schnell wie möglich.

5. Während des Unterrichts ist die Teilnahme am Unterricht und Lernen das Wichtigste. Besorgungen im Sekretariat, der Gang zum Schließfach und zur Toilette erfolgen grundsätzlich in der Pause.

6. Essen und Trinken erfolgt grundsätzlich in der Pause.

Während des Unterrichts verbleibt beides in der Tasche. (Unter besonderen Umständen z.B. Hitze kann die Lehrkraft einzelnen Schülern oder der Lerngruppe das Trinken erlauben.)

7. Rauchen ist per Gesetz auf dem gesamten Schulgelände nicht gestattet. Alle Schüler und Lehrkräfte strengen sich gemeinsam und aktiv an, dass dieses Gesetz eingehalten wird.

Konsequenzen: Kippen einsammeln, beschäftigen mit den Folgen von Rauchen, Information an die Eltern, Verwarnungen, Verweise

Elternarbeit

Was wir leisten:

intensive und regelmäßige Zusammenarbeit mit allen Eltern Schuljahresbeginn: Elternversammlung
im laufenden Schuljahr: zwei individuelle Schullaufbahnberatungen (November und März)
Fachlehrersprechtage im Februar
Elternkonferenzen, Elternstammtische und viele Einzelgespräche
thematische Elternversammlungen

Was wir uns wünschen:

Begleitung, Beteiligung und Unterstützung bei Klassen- und Schulveranstaltungen, Projekten, Ganztagsangeboten und der Schulentwicklung
Materialspenden nach Aufruf/Möglichkeiten
Sachliche und kritische Kommunikation
Mitgliedschaft im Förderverein (Freunde der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule) siehe homepage

Finanzierung von Verbrauchsmaterialien im Fachbereich Kunst ab Schuljahr 2024/25 :

Geld für Verbrauchsmaterialien für ein (1) Schuljahr: Einsammeln durch den Kunstlehrer/Unterstützung durch den KL, Verwendung nach Klassen getrennt und einzeln dokumentiert, Information auf Elternbrief Lehrbücher! Eigenanteil!

Berufsorientierung

7. Klasse: Berufswahlpass (bis 13. Kl.), Potentialanalyse, Stärken erkennen, Girlsday
8. Klasse: Praxis- oder Intensivlernen 2 Wochen, Vorbereitung der Bewerbung fürs Praktikum
9. Klasse: 3 Wochen Schülerbetriebspraktikum, Besuch der youlab, Facharbeit
10. Klasse: Gespräche zur Berufsorientierung mit Agentur für Arbeit (Frau Kühn), Bewerbungstraining

Sek I Regelklassen: 10,00 €	Sek II Grundkurs 15,00 €
Sek I Ästhetikklassen: 15,00 €	Sek II erhöhtes Anforderungsniveau 20,00 €

Bewertungen

VV Leistungsbewertung vom 21.07.2011

6 (3) Bewertung mit Noten in den Jahrgangsstufen 7-10 Abweichungen im Rahmen der Beschlüsse der Schulischen Gremien möglich

Note	erreichte Leistung
1	100-96%
2	95-80%
3	79-60%
4	59-45%
5	44-16%
6	15% und weniger

Für **GOST** gilt gesonderter Klausurplan.

Für eine Klausurentscheidung muss ein Krankenschein vorliegen. Es gelten zentrale Nachschreibetermine.

GOST-Schlüssel:

Noten	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
%	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	0

In der Jahrgangsstufe 7/8 wird nach Notenstufen bewertet

In der Jahrgangsstufe 9/10 wird nach Punktwerten bewertet.

Fächergruppe I

für die leistungsdifferenzierten Fächer:

ab Klasse 7: 1. Fremdsprache (Englisch), Mathematik

ab Klasse 8: Deutsch,

ab Klasse 9: Physik, Chemie

Wahlpflichtfach I (**nicht** leistungsdiff.) z.B. Frz./Span., WAT, Nawi

Leistungsdifferenzierte Fächer		
Notenstufen		Punktwerte
E-Kurs	G-Kurs	
1		15, 14, 13
2	1	12, 11
3	2	10, 9
4	3	8, 7
5	4	6, 5
6	5	4, 3
	6	2, 1, 0

Fächergruppe II

für Ihr Wahlpflichtfach II und jene Fächer, die im Klassenverband unterrichtet werden: Biologie, Wirtschaft-Arbeit-Technik, Sport, Kunst, Musik, Geschichte, Geografie, Politische Bildung und L-E-R.

Leistungsbewertung im Klassenverband und in Kursen ohne Differenzierung	
Notenstufen	Punktwerte
1	15, 14, 13
2	12, 11, 10
3	9, 8, 7
4	6, 5, 4
5	3, 2, 1
6	0



Klassenarbeiten (Klasse 7-10):

Es gilt der Grundsatz der Gleichverteilung im Schuljahr.

Klassenarbeiten gehen zu 25 % in die Zeugnisnote ein.

Abschlussprüfungen gelten nicht als Klassenarbeit. Vera 8 wird mit einer Note bewertet.

Orientierungsarbeiten in Klasse 8 werden wie eine Klassenarbeit bewertet.

Für eine Entschuldigung muss ein Krankenschein vorliegen.

Klassenarbeiten werden 1 Woche vorher angekündigt. Es wird in der Regel nicht mehr als 1 am Tag und 2 in der Woche geschrieben. (**Nachschieben nur Samstags**)

*Aufsätze/RS-Fehler je 100 Wörter

Fach	Jg. st.	Vorgabe Mindestzahl	Anzahl	Vorgabe	Dauer in Minuten		
Deutsch Aufsätze/RS-Fehler je 100 Wörter	7	2	2	45-90	2a 45	Sprach- (RS) und GRA-Anteile in jeder KA	
	8	2	2	45-90	1a 45, 1a 90 = Orientierungsarbeit		
	9	2	2	45-90	1a45, 1a90		
	10	2	2	45-135	1a 90, 1= Vorprüfung und separat 1= Abschlussprüfung (180 min)		
	Note	Kl.7 u. 8-10 /GK	Kl. 8-10/ EK				
	1	bis 2	Bis 1				
	2	Bis 3,5	Bis 2,5				
3	Bis 5	Bis 3,5					
4	Bis 7	Bis 5,5					
5	Bis 9	Bis 7					
6	Ab 9,5	Ab7,5					
Mathematik	7	2	2	45	45		
	8	2	2	45-90	1a 45, 1 a 90		
	9	2	2	45-90	1 a 45, 1 a 90		
	10	2	2	45-135	1a 90, 1a 135, u. AP		
Fremdsprachen En/Frz/Span	7	2	2	45	45		
	8	2	2	45	45		
	9	2	2	45-90	1a45, 1a90		
	10	2	2	45-90	1a45,1a90 u. AP		
WP I (außer Frz/Span)	7	0-4	0	45-90	0		
	8	0-4		45-90			
	9	0-4		45-90			
	10	0-4		45-90			